

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: - (1982)
Heft: 14

Rubrik: Gersau Fecker-Chilbi : Programm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



GERSAU

Fecker-Chilbi

21.-24. Mai 1982
Traditionelle Tage der
Begegnung mit Kultur,
Alltag und Problemen
der jensichen Minder-
heit in der Schweiz

PROGRAMM

FREITAG, 21. MAI 1982

Anreise von Einsiedeln nach beendeter Pilgerfahrt. Der Weg führt über Künsnacht am Rigi, weil die Strasse Brunnen - Gersau wegen des Felssturzes voraussichtlich noch geschlossen ist. Von Brunnen verkehren Extrakursschiffe (gratis).

Aufgestellte Orientierungstafeln weisen den Weg zur Informationsstelle, die die Standplätze zuweist.

Bei auftretenden Differenzen fungiert für die Jenischen CLEMENTE GRAFF, aus Wettingen als ALTVATER.

17 UHR: PRESSEKONFERENZ im RESTAURANT SCHWERT
für alle umliegenden Zeitungen, korrespondierende SCHAROTL-Interessenten, Radio und Fernsehen (Tagesschau, DRS Aktuell, 'Chum und lueg')

mit dem Organisationskomitee, Werner Camenzind, Präsident, sowie allen Mitgliedern, mit Bezirksammann Carl Janser, Statthalter Meinrad Camenzind, mit dem Präsidenten der Radgenossenschaft der Landstrasse, Paul Bertschi, und folgenden Verwaltungsräten: Baschi Bangerter, Musiker und Künstler, Dr. med. Jan Cibula, UNO-Delegierter von Romani Union (RIJ), Sergius Golowin, Schriftsteller, Mariella Mehr, Schriftstellerin, Walter Wegmüller, Kunstmaler, sowie weiteren Vertretern.

ABENDS: PODIUMSGESPRÄCH in der AULA
Begrüssung durch Werner Camenzind, Präsident des OK
und Paul Bertschi, Präsident der RG

Historischer Abriss, vorgetragen durch Paul Berger, Gersau
Einführungsreferat von Sergius Golowin
mit anschliessender Diskussion

FESTWIRTSCHAFT UND FREINACHT

Kontaktstellen:

Werner Camenzind: Präsident
Sonnheim, 6442 Gersau
041 84 12 85
Offiz. Verkehrsbüro
6442 Gersau
Hanny Lüönd: Sekretariat
041 84 12 20
Rainer Camenzind: Finanzen
Rest. Traube, 6442 Gersau
041 84 11 67

Oskar B. Camenzind: Werbung/ PR
Werbeagentur obc
Seilerstr. 1, 6438 Ibach-Schwyz
043 21 30 70
Paul Berger
Bijoux, 6442 Gersau
041 84 12 18

GERSAU

Fecker-Chilbi

PROGRAMM

SAMSTAG, 22. MAI 1982

Am Morgen Eröffnung des Marktes. Stände können beim Präsidenten des Organisationskomitees, Werner Camenzind, Bauunternehmung, 6442 Gersau bestellt werden.

Demonstration der alten Handwerke und fahrenden Gewerbe. Plaketten- und Programmverkauf zur Deckung der Unkosten sowie zugunsten der RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE.

Nachmittags spielt die Gauklertruppe RIGOLO und die anwesenden Musiker spielen frei und tummeln sich.

15.15 UHR : HOCHZEIT VON FAHRENDEN
in der KIRCHE GERSAU



ABENDS : KONZERTE in verschiedenen Gaststätten,
Eintrittspreise: Fr.4.-, Passepartout Fr.6.-
VERLÄNGERUNG BIS ZWEI UHR

WHEEL

GERSAU

Fecker-Chilbi

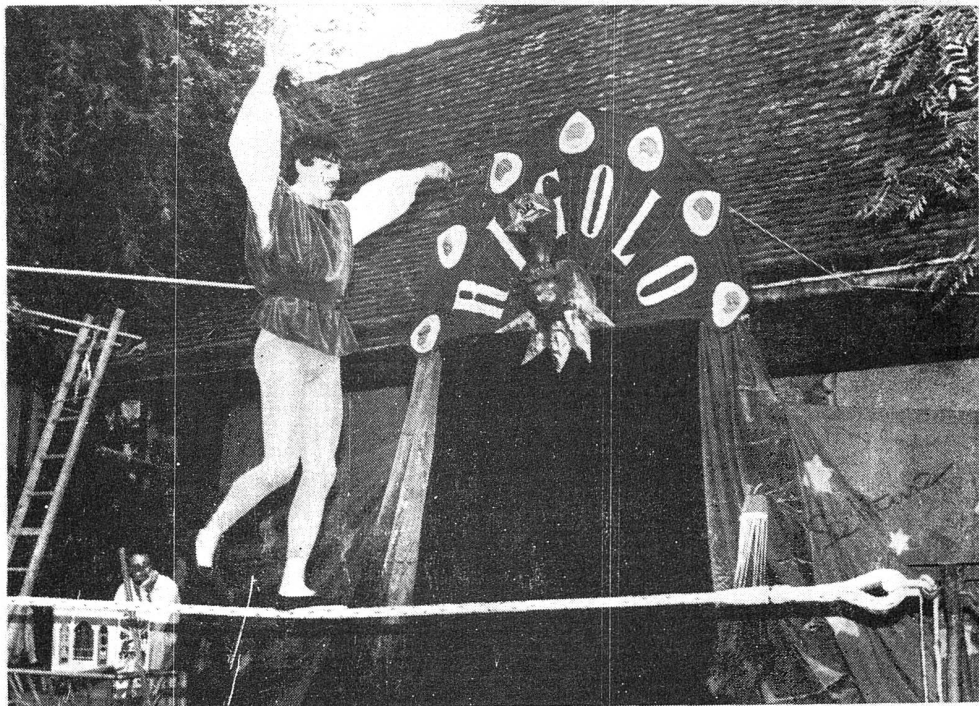
PROGRAMM

SONNTAG, 23. MAI 1982

10.45 UHR: ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

mit Herrn Pfarrer Betschart, Gersau
und Herrn Pfarrer Sieber, Zürich
im Kurpark mit anschliessendem Mittagessen für
Geistlichkeit und Ehrengäste

FREIES MARKTTREIBEN UND CIRCUS RIGOLO:



GERSAU

Fecker-Chilbi

PROGRAMM

MONTAG, 24. MAI 1982

LETZTER MARKTTAG

18 UHR: AUSSERORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG
DER RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE
IN DER AULA

ANSCHLIESSEND: UNSER FEST!

WICHTIGE HINWEISE:

Informationsstelle für den Marktbetrieb: Büro Zürich-Versicherung, Ferdi Nigg

Reserviertes Hotel: das HOTEL BEAU-SEJOUR AU LAC

Inhaber: 'Sir' Henry C. Oeffinger-Schalk

Telefon: 041 - 84 12 05 (Preise: Fr.22.- – 24.-, Frühstück inbegr.)

Jenische sind speziell willkommen!

Unterkünfte: Militär-Kantonament, Duschanlagen beim Mehrzweckraum



Bild: Sir Henry an der Bar des Beau-Sejour

AFRASI COMBO



Africanische Klänge?
Neapoletanische Lieder?
Asiatische Inspirationen?
Westindische Rhythmen?
Alpenländische Bodenständigkeit?

kurz:

A F R A S I - C O M B O

Wiederssehen mit beliebten TRIO GRANDE INTERPRETEN
unterstützt durch neue Talente . . .

. . . SCHAROTL freut sich!

WALTER WEGMÜLLER



Der Gaukler
1976, 21 x 29,5 cm



EINLADUNG ZUR ART-VERNISSAGE

Freitag, 21. Mai 1982 im Foyer der Aula Gersau

WALTER WEGMÜLLER

zeigt
seine neuen kleinformatischen Originalwerke unter dem Titel «Symbole des Lebens», ausgeführt in Mischtechnik.

Im weiteren zeigen wir von ihm auch Grafik, Lithografien, Radierungen, Serigrafien, sowie die bekannte «Tarot-Kassette», mit vierundzwanzig 22farbigen Serigrafien. Ebenfalls ausgestellt ist das Kartenspiel «Zigeuner-Tarot» mit 78 Karten in Vierfarbendruck, zusammen mit einer Radierung und dem Buch «Die Welt des Tarot» von Sergius Golowin.

Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 10 bis 20 Uhr